

Neu zur UNITI expo: Future Mobility Lounge

Alternative Kraftstoffe waren schon immer ein wichtiger Bestandteil der Stuttgarter Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche. Nun werden sie mit der Future Mobility Lounge noch herausragender präsentiert.

ie Mobilität von Morgen wird von einem breiten Mix an Antriebstechnologien getragen werden. Neben Strom werden ebenso nachhaltige, CO₂-neutrale flüssige und gasförmige Kraftstoffe ganz entscheidend sein für die Erreichung der Klimaziele des Verkehrs.

Die Alternativen in diesem Bereich sind vielfältig und es kommen regelmäßig neue Entwicklungen hinzu. Weltweit wird in die Transformation des Verkehrs investiert.

Zu diesem Thema haben die Veranstalter der Messe – UNITI und com-a-tec – in diesem Jahr ein ganz neues Highlight entwickelt: die Future Mobility Lounge. "Das ist für uns deshalb besonders wichtig, weil sich der Mittelstand dem Wandel in der ganzen Breite stellen und seinen Kunden für alle Technologien Lösungen anbieten muss. Auf der UNITI expo finden die Besucher dazu ein kompaktes, umfassendes Informationsangebot und viele Gesprächspartner aus Forschung, Wirtschaft und Politik", sagt UNITI-Hauptgeschäftsführer Elmar Kühn.





Bilden ab 1. April gemeinsam die Geschäftsführung von H2NOW: Stefan-Schwarzer (li.) und Andre Stracke.

Schon in 2022 hatte sich das Konzept bewährt, alle alternativen Antriebstechnologien auf einem Stand zu zeigen. "Die Future Mobility Lounge ist nun deutlich größer, wird als eigener Bereich mit hohem Wachstumspotenzial stärker wahrgenommen und bietet Ausstellern wie Besuchern noch bessere Möglichkeiten", ist Ben Boroewitsch überzeugt, der als Geschäftsführer der com-a-tec GmbH, mit seinem Team ein erster Ansprechpartner für die Aussteller ist.

H2NOW freut sich auf Stuttgart

Einer der Aussteller auf der Future Mobility Lounge wird H2NOW sein mit dem Schwerpunkt auf dem Einsatz von Wasserstoff in schweren Verkehren. Das Unternehmen versteht sich als zentraler Dienstleister für die Konzeption, Errichtung und Umsetzung eines deutschlandweiten Wasserstoff-Tankstellennetzes. Über Beschaffung, Handel und Logistik von grünem Wasserstoff ist die Versorgung für die Mobilität aller Fahrzeuge sichergestellt. Langfristig geht das mit Handel, Vermietung und Leasing wasserstoffbetriebener Fahrzeuge einher. Dafür stehen Geschäftsführer Stefan Schwarzer und Andre Stracke, der ab April 2024 ebenfalls in die Geschäftsführung von H2NOW eintreten wird, mit ihrem Team als Ansprechpartner zur Verfügung.

"In Stuttgart haben unsere Gäste die Möglichkeit, mit H2NOW in Kontakt zu treten und sich über unsere Leistungsbereiche und über unser starkes Mittelstandsnetzwerk zu informieren. Unser Ziel ist es, möglichst viele Projektanfragen für Wasserstofftankstellen zu erhalten und mit interessierten Unternehmern in Kontakt zu kommen. Auch ein Fachvortrag zu dem Thema ist geplant", sagt Stefan Schwarzer.

Er rechnet damit, dass sich "viele Messebesucher auch über die bevorstehende Transformation der Energieträger in der Mobilität informieren wollen". Nach seiner Einschätzung nimmt die neue Future Mobility Lounge dieses Thema als Fachforum der Branchen-Leitmesse kraftvoll auf. "Wir freuen uns auf viele Messekontakte und darauf, mit H2NOW ein Teil der Ausstellerfamilie zu werden", so Schwarzer.



Dr. Christoph Ebert



Ladestation von E.ON Drive



So könnte eine künftige Wasserstofftankstelle aussehen

Infos zu E-Mobilität bei E.ON Drive

E.ON Drive ist Kooperationspartner für den Bereich Elektromobilität und Ladeinfrastruktur. Ziel von E.ON Drive ist, die Zukunft der Mobilität mitzugestalten und es Menschen überall in Europa so einfach wie möglich zu machen, auf nachhaltiges Fahren umzusteigen. Deswegen bietet das Unternehmen Ladeund Energielösungen mit den passenden Services an, und zwar für alle Orte, an denen Menschen laden möchten: Zuhause, am Arbeitsplatz, an der Tank-

UNITI **expo**

stelle, während des Einkaufens oder unterwegs auf der Autobahn.

Auf der UNITI expo ist E.ON Drive sowohl im Rahmen der Future Mobility Lounge als auch in der Haupthalle zu finden. "Wir stellen uns in Stuttgart als Elektromobilitätspartner für die Tankstellenbranche vor - mit Fokus auf maßgeschneiderte Energie- und Infrastrukturlösungen für kleine und mittlere Tankstellen. Gemeinsam mit unseren Partnern analysieren wir die einzelnen Standorte und erarbeiten ein passendes Konzept. Dieses kann neben Schnellladestationen mitsamt Installation und Betriebsführung beispielsweise eine Solaranlage oder einen Batteriepufferspeicher enthalten. Selbstverständlich bringen wir auch unsere E.ON-Expertise in den Bereichen Netzanschluss, grüne Energie und Energiemanagement mit ein. Wir freuen uns sehr, unsere individuellen Lösungen zu präsentieren. Außerdem möchten wir bestehende Kooperationspartner treffen, uns austauschen und mit potenziellen neuen Partnern ins Gespräch kommen", sagt Dr. Christoph Ebert, Head of E.ON Drive D-A-CH.

Geplant sind auch zwei Fachvorträge von E.ON Drive über die Besonderheiten beim Aufbau von Ladeinfrastruktur für Tankstellen im UNITI expo-Forum in Halle 1.

UNITI expo 2024 im Schnell-Check

- Schon jetzt über 300 angemeldete Aussteller
- Knapp 90 Prozent der Flächen sind vergeben
- Extremer Zuwachs im Bereich Carwash
- Um der zunehmenden Europäisierung im Bereich Shop und den schon jetzt zahlreich angemeldeten internationalen Gästen – z. B. aus Kolumbien, Ghana, Ägypten, Sri Lanka, Nigeria, Iran oder den USA – noch besser gerecht zu werden, findet das UNITI expo-Forum 2024 erstmals mit Simultanübersetzung ins Englische statt.
- Neue Kooperationspartner der UNITI expo sind E.ON Drive, Christ, Gourmetfein
- Neben den Mineralölgesellschaften sind auch mittelständische Tankstellenbetreiber mit eigenen Ständen vertreten.
- Die tägliche Öffnungszeit wurde aufgrund der hohen Nachfrage von 9:30 auf 9:00 Uhr vorverlegt.
- Ölgesellschaften haben die Möglichkeit, Partnertagungen auf der Messe ausrichten. Dazu stehen komfortable Räume zur Verfügung.